



BBWA

Bezirkliche Bündnisse für
Wirtschaft und Arbeit in Berlin

Veranstaltungen selber machen

TIE-IN Events

Eventmanagement, Veranstaltungstechnik, Projektarbeit

Bezirk(e):

Pankow

Träger:

Benjamin Dimitrow - Tie-In Events
Heinrich-Mann-Straße 6
13156 Berlin
info@tie-in-events.de

Projektadresse

Benjamin Dimitrow
Tie-In-Events
Heinrich-Mann-Straße 6
13156 Berlin

Kurt Lade Klub
Grabbeallee 33
13156 Berlin

www.tie-in-events.de
www.kurtladeklub.jimdo.com

Kontakt / Ansprechpartner*in

Benjamin Dimitrow
Tie-In-Events

info@tie-in-events.de
www.tie-in-events.de

Laufzeit: 04.07.2017 - 19.06.2018

Förderprogramm: LSK

www.bbwa-berlin.de

Projekte in den Förderprogrammen Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung (PEB) und Lokales Soziales Kapital (LSK) werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Senatsverwaltung
für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung

BERLIN



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Senatsverwaltung
für Wirtschaft, Energie
und Betriebe

BERLIN



Projekte im Förderprogramm Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM) werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.

Gesamtkosten: 7.763,32 €

Projekte in den Förderprogrammen Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung (PEB) und Lokales Soziales Kapital (LSK) werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.

Projekte im Förderprogramm Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM) werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.

Wichtigste Kooperationspartner

Räumlichkeiten, Technik, Unterstützung bei Praxisprojekten:

Jugendkulturzentrum Kurt Lade Klub

www.kurtladeklub.jimdo.com

Teilnehmersuche, Technik, Material:

Jugendkulturzentrum Königstadt

www.jugendhaus-koenigstadt.de

Teilnehmersuche, Werbung:

Jugendkulturzentrum M24

www.m24-deinjugendklub.de

Teilnehmersuche:

Natur & Kultur (LabSaal-Lübars) e.V.

www.labsaal.de

Teilnehmersuche:

Interauftct e.V.

www.interauftact.de

Beratung, Teilnehmersuche:

Jugendberufshilfeberatung & Fachcontrolling Jugendberufshilfe

Kurzbeschreibung

Das Projekt „Veranstaltungen selber machen!“ ist eine praxisorientierte Seminarreihe die umfassende Grundlagen und Kenntnisse in den Bereichen Eventmanagement, Veranstaltungstechnik und -gestaltung vermittelt und einen Einblick in Berufs- und Ausbildungswege im Veranstaltungsbereich bietet. In Workshops mit theoretischen und praktischen Anteilen eignen sich die Teilnehmenden Inhalte & Kompetenzen aus den unterschiedlichen zugehörigen Themenbereichen an. Diese umfassen die Themen: Veranstaltungsorganisation (Planung, Management, Nachbereitung), Veranstaltungstechnik (Tontechnik, Lichttechnik, Videotechnik) & Veranstaltungsgestaltung (Lichtgestaltung, Tongestaltung, Grundlagen Deko). Diese Workshops bieten einen Einstieg in die unterschiedlichen Themen & sollen den Teilnehmenden vor allem auch dazu dienen, einen für sie interessanten Schwerpunkt zu finden. Theoretisches Wissen wird in regelmäßigen praktischen Übungen direkt angewendet und vertieft. Am Ende des Kurses wird das Erlernte in eigenen realen Veranstaltungsprojekten umgesetzt. Hierbei organisieren die Teilnehmenden unter Anleitung drei Veranstaltungen von der Konzeptionierung über die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung selbstständig. Die Veranstaltungen umfassen einen Filmabend, einen Konzertabend und ein durch die Teilnehmenden selbst gewähltes und entwickeltes Format.

Alle Vorträge, Praxisübungen und Veranstaltungen finden im Jugendkulturzentrum Kurt Lade Klub statt.

Das Seminar besteht aus 17 Workshops à 4 Std. und den drei Praxisprojekten.

Dozent: Benjamin Dimitrow (geb. Stengel)

(Master of Engineering „Veranstaltungstechnik und -management“)

Zielgruppe

Das Seminarprogramm richtet sich vor allem an kreativ und kulturell interessierte, nichterwerbstätige Menschen auf der Suche nach Möglichkeiten der Berufsorientierung, Kompetenzentwicklung und Qualifizierung im Bereich der Veranstaltungsorganisation.

Auswertung und Ergebnisse

Zusammenfassend kann das Projekt "Veranstaltungen selber machen!" gerade angesichts des großen Umfangs & den hohen Anforderungen als sehr erfolgreich betrachtet werden, da alle Termine & Praxisprojekte mit einer engagierten, interessierten & kollegialen Gruppe erfolgreich durchgeführt & in der sehr selbstständig arbeitenden Gruppe viele fachliche & technische Kompetenzen entwickelt werden konnten.

Die Teilnehmenden verfolgten die Workshops durchgängig mit Interesse, Engagement & Eigeninitiative.

Auch die Praxisprojekte verliefen angesichts der anspruchsvollen Aufgabe überraschend gut. Die Teilnehmenden arbeiteten gut zusammen & waren mit viel Engagement & Eigenständigkeit involviert.

Eine Herausforderung bei der Realisierung der Praxisprojekte war der Umstand, dass in der Projektgruppe unterschiedliche Interessen & Hintergründe zusammenkamen, die in der Konzeptionierungsphase erst in Einklang gebracht werden mussten.

Weitere Herausforderungen waren der Umfang der Praxisprojekte, mit 3 Terminen in 4 Wochen sowie ein relativ niedriges Budget in einer unkommerziell arbeitenden Einrichtung. Beide Umstände geben aber im Veranstaltungsbereich oft vorhandene Gegebenheiten wieder, sodass die Gruppe mit realistischen Problemen konfrontiert war.

Diese Hürden konnten aber von der Gruppe durch interessierte, engagierte & kollegiale Zusammenarbeit gemeistert werden.

Die für das Projekt entwickelten Inhalte bieten ein gutes Fundament für eine Wiederholung.